

kannten Vorstellungen sollen durch diese Vorbereitung die rechte Form, Ordnung und Stärke zum Zwecke einer raschen Aufnahme des Neuen erlangen. Der Rundgang nun in diesem Stadtteile soll die Schüler hauptsächlich aufklären über die Länge, Richtung der Grenzen, Größe des Flächenraumes, über die Bodengestalt und Bodenbeschaffenheit. Die nächste Unterrichtsstunde beginnt nun mit der Erzählung vom letzten Spaziergange; das Fehlende wird ergänzt und nun das ganze Anschauungsmaterial von den Schülern selbständig in einzelne Teilziele, Abschnitte mit Überschriften oder in Form von Fragen zergliedert.

3. B.: Was wollen wir zuerst vom Sonnenberge besprechen?

1. Wo liegt er? also die Lage. Dann?

2. Wovon umgeben, begrenzt? die Grenze. Ferner?

3. Wie ist der Boden der östlichen Vorstadt gestaltet oder warum heißt dieser Stadtteil „Sonnenberg“? — die Bodengestalt. Und endlich?

4. Was finden wir auf dem Sonnenberge? — die Bodenbeschaffenheit und Beschäftigung.

Diese Totalauffassung zu Anfang der Unterredung ist nötig, weil das Einzelne nur im Zusammenhange und in seiner Abhängigkeit vom Ganzen an Interesse gewinnt. Die logische Gliederung setzt den Schüler in stand, den umfangreichen Stoff bequem zu überschauen. Eine sichere und geklärte Auffassung entsteht erst, wenn diese Teilziele nacheinander, einzeln behandelt werden. Kommt auf einmal der ganze Stoff des Hauptziels an den Geist der Schüler, so wird die Aufmerksamkeit auf das Vielerlei zerstreut, der Geist belastet, beengt, unangenehm bedrückt. Daher muß der Lehrer dem Schüler nach dem Gehehe der sukzessiven Klarheit den Lehrstoff förmlich portionsweise zuschneiden und mitteilen. Das betreffende Gebiet kann auch von Lehrern und Schülern in einem Sandkasten plastisch und zwar der Boden durch Sand, die Gewässer durch blaue, Straßen und Bahnliesen durch rote Garnfäden, Brücken, Stege und Gebäude durch lichtgraue Pappblättchen, Plätze, Märkte und Orte durch schwarze Fäden dargestellt werden. Hierauf folgt die sachliche Vertiefung, die spekulative Betrachtung über das Warum einer Erscheinung, einer menschlichen Einrichtung usw. Bei der zweiten Überschrift wird die Länge und Richtung der Grenzen, Größe des Flächenraums ungefähr angegeben und im verjüngten (verkleinerten) Maßstabe an die Wandtafel gezeichnet. Das richtige, genaue Sehen der Einzelheiten lernt man nur durch Zeichnen. Bei der dritten Frage müssen besonders die Begriffsmomente des Berges: Fuß, Abhang, Gipfel, sowie die Nebenvorstellungen sanfter und schräger Abhang und flacher Gipfel besprochen werden. Das Ziegelbrennen auf dem Sonnenberge erinnert uns an den Lehm Boden daselbst. Die Haupt-